

L02022 Arthur Schnitzler an
Richard Beer-Hofmann, 15. 6. 1911

Dr. Arthur Schnitzler
Wien XVIII. Sternwartestrasse 71
lieber Richard,

15/6 911

wollen Sie heute nach dem Nachtmahl, so um 9 etwa mit Ihrer Frau herüberkommen
so würde es uns freuen. Sie werden, bereits gesättigt, ROSENBAUM (nicht den vom
5 Berg (Semmering), sondern den vom Berger) famt TOWSKA vorfinden; der erstere
fehr nett, die zweitere „mir noch wenig bekannt.

Und wann reisen Sie? Wir gegen 26. – SEIS.

Herzlichft

10 Ihr

A.

- ↗ Versand durch Arthur Schnitzler am 15. 6. 1911 in Wien
Erhalt durch Richard Beer-Hofmann am 15. 6. 1911 in Wien
- ↙ YCGL, MSS 31.
Brief, 1 Blatt, 2 Seiten, 345 Zeichen
Handschrift: Bleistift, deutsche Kurrent
- ✉ Arthur Schnitzler, Richard Beer-Hofmann: *Briefwechsel 1891–1931*. Herausgegeben von Konstanze Fiedl. Wien, Zürich: Europaverlag 1992, S. 214.

⁶ (*Semmering*)] Schnitzler verwendet eckige Klammern.

⁶ *den vom Berger*] Richard Rosenbaum war beim *Burgtheater* angestellt, dessen Direktor Alfred von Berger war.

⁸ *gegen 26.*] Zu der Reise kam es nicht.

QUELLE: Arthur Schnitzler an Richard Beer-Hofmann, 15. 6. 1911. Herausgegeben von Martin Anton Müller und Gerd-Hermann Susen. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Edition, <https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L02022.html> (Stand 14. Februar 2026)